

CDU-Fraktion, Lokstedter Weg 24, 20251 Hamburg

An die  
Vorsitzende der  
Bezirksversammlung Hamburg-Nord  
Frau Dagmar Wiedemann  
Kümmellstr. 7  
20251 Hamburg

26.10.2011  
BV-27-Anfr.

## **ANFRAGE gemäß § 27 Bez.VG**

### **Verlagerung der Unteren Straßenverkehrsbehörde**

In der letzten Legislaturperiode sollte nach den damaligen Koalitionsvereinbarungen der CDU-geführte Senat die Kompetenzen der sogenannten Unteren Straßenverkehrsbehörde auf die Bezirke verlagern. Durch die vorgezogenen Neuwahlen kam es nicht mehr zur Umsetzung der bereits fortgeschrittenen Planungen.

Die SPD kündigte ein solches Vorhaben in ihrem Wahlprogramm ebenfalls an.

### **Vor diesem Hintergrund fragen wir die zuständige Fachbehörde:**

1. Befürwortet die zuständige Fachbehörde bzw. der Senat eine Verlagerung der Unteren Straßenverkehrsbehörde auf die Bezirke?
  - a) Wenn nein, warum nicht?
  - b) Wenn ja: Gibt es einen Zeitplan, bis wann die Untere Straßenverkehrsbehörde auf die Bezirke verlagert werden soll und wie sieht dieser im Detail aus (bitte auch angeben, bis zu welchem genauen Datum die Untere Straßenverkehrsbehörde auf die Bezirke verlagert werden soll)?
2. Gibt es in dem Zusammenhang spezielle Planungen für den Bezirk Hamburg-Nord?  
Wenn ja: Welche straßenverkehrsbehördlichen Zuständigkeiten sollen auf die Bezirke verlagert werden und welche Kompetenzen haben die Bezirke in diesem Zusammenhang (bitte detailliert und einzeln aufschlüsseln)?
3. Gab es bereits Gespräche zwischen der zuständigen Fachbehörde und den Bezirksamtsleitern wegen der Verlagerung der Unteren Straßenverkehrsbehörde? Wenn ja, mit welchen Ergebnissen?

Dr. Andreas Schott  
CDU-Fraktionsvorsitzender

Christoph J. Ploß  
Ekkehart Wersich